

# Bildbearbeitung

## Beitrag von „Ronny30“ vom 24. Januar 2016, 17:11

Hallo zusammen,  
Nachdem ich letzte Woche in Urlaub war und dort meine Nikon d3300 heißgelaufen ist:D  
Suche ich ein tolles ,Vor allem ein einfach zu bedienendes Bearbeitungsprogramm ,und ein  
Programm zur Verkleinerung der Bilder .  
Ich hoffe jemand hier im Forum kann mir weiterhelfen .  
Vielen lieben Dank Gruß Ronny

---

## Beitrag von „Hardy“ vom 24. Januar 2016, 17:15

Hallo Ronny,  
ich benutze [dieses](#) und kann sagen: es ist zum Verkleinern der Bilder ideal.

---

## Beitrag von „BernhardA“ vom 24. Januar 2016, 17:54

Für so etwas gut geeignet: irfanview  
Vorteil: Stapelverarbeitung: 1.000 Fotos auf einmal bearbeiten...

---

## Beitrag von „Linda“ vom 25. Januar 2016, 08:53

Da kann ich BernhardA recht geben. Nutze auch irfanview. Super einfach zu bedienen. Früher  
hab ich ja Paint genutzt. 😄🤖

---

## **Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 25. Januar 2016, 09:54**

Mit meiner Sony DSC RX 100 II bekam ich die Software PlayMemories Home, die ich seitdem zu diesem Zweck nutze. Habe gerade mal geschaut - ist auch im Netz als Freeware verfügbar.

Aus beliebigen Ordnern lassen sich Bilder zum konvertieren ins Arbeitsfeld ziehen, Mengenbegrenzung ist mir nicht bekannt. Zum scalieren und ggf. speichern lassen sich außer vorgeschlagenen "Normgrößen" beliebige Größeneinstellungen eingeben und die Qualität ist in 6 Stufen wählbar.

Im Vergleich zu meinem vorher verwendeten Microsoft Office Picture Manager um Längen besser.

Den Vergleich zu irfanview kenne ich leider nicht. Hat jemand eventuell Erfahrungen mit beiden Programmen und kann dazu etwas sagen (Vorteile - Nachteile usw.)??

---

## **Beitrag von „Ronny30“ vom 25. Januar 2016, 11:12**

Hallo zusammen, also das Ifranview hat super zur Verkleinerung genützt auch einfach zu bedienen.

Hat noch jemand einen Tipp für ein tolles und einfaches Bearbeitungsprogramm ?

Denke da an Tools wie Autokorrektur oder Filter zur Bearbeitung .

Vielen lieben Dank schon mal für euere guten Tipps hier 🙏

---

## **Beitrag von „BernhardA“ vom 25. Januar 2016, 17:08**

wenn du richtig in die Tiefe einsteigen möchtest, dann Photoshop.... kostet aber.

Die umfangreichste Freeware, die ich in diesem Zusammenhang kenne ist gimp. Kann, Filter, Ebenen etc...

Gruß Bernhard

## **Beitrag von „Kakteen-Willi“ vom 25. Januar 2016, 19:50**

Hallo Ronny,

wenn Du kostenlose Programme mit Ebenen suchst: Adobe Photoshop CS2 (damit kannst Du auch CMYK Farben für den Druck bearbeiten). Ferner Gimp, Paint.Net und PhotoFiltre.

Wenn Du nur Deine Bilder etwas aufpeppen willst, reicht IrfanVief. Zur Zeit gibt es bei Computer Bild das Programm 'Ashampoo Photocommander 12' kostenlos. Das solltest Du Dir mal ansehen. Hat eigentlich alles was man braucht. Auch Automatik. Außer Ebenen.

Nachtrag: Vielleicht reicht Dir auch das Programm 'Photo Optimizer 6' von Ashampoo. Kostet 7,49 Euro. Das kannst Du auch vorher testen. Einfach zu bedienen.

Willi

---

## **Beitrag von „Ronny30“ vom 25. Januar 2016, 20:26**

Vielen Dank, werd ich morgen gleich testen!

Freue mich das ihr mir so zahlreich Tipps und Vorschläge gebt,finde ich supernett !!

Werde morgen berichten mit welchem Programm ich klar komme .

Beste Grüße Ronny

---

## **Beitrag von „Kakteen-Willi“ vom 1. Februar 2016, 15:59**

TOP-TIPP!!

wer ein sehr gutes Bildbearbeitungs-u. Betrachtungsprogramm sehr preiswert erwerben will, sollte jetzt zugreifen. Billiger geht nur bei Crack. In der Zeitschrift SCHIP FOTO-VIDEO Ausgabe 03.2016 (mit DVD für 6,50 EURO) wird das Top-Programm acdsee Pro 7 als uneingeschränkte Vollversion angeboten.

Willi

---

## **Beitrag von „muddyliz“ vom 5. Januar 2020, 21:08**

Ich arbeite nur noch mit PhotoScape. Insbesondere bei der Bearbeitung größerer Bildmengen ist dieses Programm unschlagbar schnell. Und das Programm ist kostenlos.

---

### **Beitrag von „Pieks“ vom 5. Januar 2020, 23:29**

[Zitat von muddyliz](#)

Und das Programm ist kostenlos.

Kein Wunder, so verseucht wie es ist.

<https://www.virustotal.com/gui...10756db9bcfa7fc/detection>

---

### **Beitrag von „Hardy“ vom 6. Januar 2020, 08:42**

ich frage mich den ganzen Thread entlang: was macht man mit der Bildbearbeitung der Fotos außer eventuell

dass man sie kleiner macht. Selbst das macht unsere Software automatisch. Will man eventuell die Kakteenfarben

verändern oder vielleicht die Blüte optisch vom Hintergrund herausheben oder vielleicht die Belichtung verbessern.

Ihr merkt es schon, ich bin ein Befürworter der natürlich dargestellten Bilder und alles was durch Bildbearbeitung verändert wurde,

gefällt mir gar nicht und verändert meiner Meinung nach die Wirklichkeit.

Aber auch da kann man es sehen wie man will, das ist nur meine Meinung.

---

### **Beitrag von „Andreash“ vom 6. Januar 2020, 09:25**

da gebe ich dir recht. Ich mag manipulierte Bilder auch nicht. Aber die Frage ist auch, was ist die Wirklichkeit. Die Wirklichkeit hängt ja auch von den Belichtungsdaten wie beispielsweise Blende, Verschlusszeit, verwendetes Objektiv und Licht ab. und wenn da fehlerhafte Aufnahmen entstehen, kann Software schon helfen.

---

### **Beitrag von „Hardy“ vom 6. Januar 2020, 09:57**

ich bin ein richtiger Stümper in Sachen Fotografie und behaupte, wer es nicht besonders gut versteht, den

Fotoapparat so einzustellen wie Profis es machen, sollten es dann mal mit der AF Funktion versuchen.

---

### **Beitrag von „muddyliz“ vom 6. Januar 2020, 10:21**

Ich nutze PhotoScape im Wesentlichen

- zum Beschneiden der Bilder,
- zum Verkleinern der Bilder, das geht damit besonders schnell, weil bestimmte Verkleinerungsstufen zur Auswahl stehen, und
- gelegentlich zum Aufhellen, falls mal ein Bild zu dunkel geraten ist.

Hallo Tim, so wie ich das sehe, hat man keine Probleme mit dem Programm, wenn man bei der Installation alle sonstigen Installationen ablehnt.

---

### **Beitrag von „Hardy“ vom 6. Januar 2020, 11:06**

Ernst, für all diese Dinge braucht man kein besonderes Programm, da reicht die von MS zu Verfügung gestellte, kostenlose

Fotoanzeige in der all diese Funktionen beinhaltet.

die sieht bei mir so aus und ist sogar von mir zu bedienen.

---

### **Beitrag von „Markus“ vom 6. Januar 2020, 13:04**

Ich kann das **kostenlose** XnView empfehlen (<http://www.xnview.com>)

Abgesehen davon, dass man eine tolle Verwaltung aller Fotos hat mit superschnellen Vorschauen aller Fotos, beinhaltet die Software auch eine Stapelverarbeitung mit allen Funktionen, z.B. alle Fotos eines Ordner verkleinern und die kleinen Pics in einem anderen Ordner ablegen.

Ich verwende das Programm nun schon fast 10 Jahre und es lässt keine Wünsche offen.

[pasted-from-clipboard.png](#)

[pasted-from-clipboard.png](#)

---

### **Beitrag von „ACIDO“ vom 6. Januar 2020, 13:37**

Hallo Markus,

welche Version verwendest Du ? Minimal, Standard oder Erweitert

Alles Gute im neuen Jahr wünscht

Ralf

## Beitrag von „Rainer“ vom 6. Januar 2020, 14:32

Hallo Zusammen,

ergänzend ne Frage, welchen Fotodrucker verwendet ihr (Farbgetreue wiedergabe-Kosten Farbpatronen) ?

Mein Canon Pixma MG 7750 hat gerade den Geist aufgegeben-ich war sehr zufrieden.

LG Rainer

---

## Beitrag von „Pieks“ vom 6. Januar 2020, 14:40

Moin Ernst,

Probleme sind da auch nicht zu erwarten - man will sich ja selbst nicht das Wasser abgraben. Keine Ahnung, wie tief die Programmierer Open Candy in ihre Installationsroutinen integriert haben, ich würde in jedem Fall mal nach Open Candy auf meinem System Ausschau halten und ggf. [auf die Finger hauen](#).



---

## Beitrag von „Markus“ vom 6. Januar 2020, 16:11

[Zitat von ACIDO](#)

Hallo Markus,

welche Version verwendest Du ? Minimal, Standard oder Erweitert

Alles Gute im neuen Jahr wünscht

Ralf

Hallo Ralf,

ich verwende die Standard-Version, aktuell MP 0.94.2 / 64 Bit



---

### **Beitrag von „myoho07“ vom 6. Januar 2020, 20:13**

#### [Zitat von Rainer](#)

welchen Fotodrucker verwendet ihr (Farbgetreue wiedergabe-Kosten Farbpatronen)

Ich verwende seit einigen Jahren ein Canon IP4950, finde, dass er Super Bilder macht, mit den üblichen leichten Schwächen bei lila Farbtönen.

Kompatible Patronen ab ca. 50 Cent. Ich achte immer bei der Auswahl eines Druckers auf günstige kompatible Patronen, auch wenn ich nicht mehr soviel drucke wie früher.

---

### **Beitrag von „christian44“ vom 6. Januar 2020, 20:17**

#### [Zitat von myoho07](#)

Ich verwende seit einigen Jahren ein Canon IP4950, finde, dass er Super Bilder macht, mit den üblichen leichten Schwächen bei lila Farbtönen.

Kompatible Patronen ab ca. 50 Cent. Ich achte immer bei der Auswahl eines Druckers

auf günstige kompatible Patronen, auch wenn ich nicht mehr soviel drucke wie früher.

Hallo Siegfried, kann man den noch kaufen? Oder was würdest du sonst für einen empfehlen?  
Bin gerade auf der Suche nach einem Farbdrucker

L G Christian

---

## **Beitrag von „hartikos“ vom 6. Januar 2020, 22:18**

Hallo,

in Sachen Bildbearbeitung vergesst ihr, dass eure Kamera das Bild bereits bearbeitet solange ihr im JPG Format fotografiert. Leider weiß die Kamera nicht was ihr gesehen habt und interpretiert die Aufnahme nach hinterlegten Algorithmen. Deshalb sehen Farben manchmal/meist auch anders aus, als sie der Fotograf gesehen hat. JPG Bilder aus der Kamera sind grundsätzlich komprimierte Bilder, in denen nicht benötigte Informationen (legt die Kamera fest) fehlen.

Um möglichst farbentreue Bilder zu erhalten fotografieren Fotografen im Rohdatenformat kurz RAW, hier sind sämtliche Farb- und Helligkeitswerte vorhanden. Demzufolge ist die Dateigröße natürlich deutlich größer. Der Vorteil liegt darin, dass Bilder wie früher entwickelt werden, allerdings digital. Durch die zusätzlich vorhandenen Informationen gelingt dies dann deutlich besser - als wenn man zum Beispiel ein leuchtendes Magenta in einem JPG Bild (das aus der Kamera kommt) zu verbessern versucht.

Zu den Programmen möchte ich sagen dass es inzwischen sehr viel Mist gibt, was man meist erst später merkt. Wissen und Können ist bei der Auswahl nach meiner Meinung entscheidend, deshalb sind die Empfehlungen hier auch so unterschiedlich. Mit Wissen und Können steigt der Anspruch bis man dann gezwungener Massen beim Marktführer Adobe landet. Dies liegt dann meist an der Kompatibilität und Treibern für andere Programme und Geräte, hier hinken die frei erhältlichen und Lowbudget Produkte deutlich hinterher.

Bei den Druckern für das Drucken von Bildern, würde ich solche empfehlen die 7 oder mehr Farben haben, besonders chromatische Farben sind dabei entscheidend. Es gibt ja welche mit bis zu 12 Farben. Die Technik schreitet hier deutlich voran. Im Gegensatz zu den Laserdruckern

darf man bei den Tintenstrahldruckern noch einiges an Innovationen erwarten, vor allem was Geschwindigkeit betrifft. Gute Erfahrungen hatte ich in den letzten Jahren mit den SureColor Druckern von Epson, die wirklich brillante Fotos ausgeben. Der ist aber wie die guten Canon Drucker schon 5 Jahre auf dem Markt.

LG Gerhard